Gartendörfli

Nutzungsschwerpunkt Wohnen

Handlungsspielraum klein

Bebauungstypologie kleinteilige, freistehende, ein- bis zweigeschossige Wohnbauten mit Schrägdach; zwischen Sihl und SZU-Bahn knapp eingepasste, periphere Wohninsel

Freiraumtypologie private Gärten mit individueller Bepflanzung und südwestlicher Ausrichtung; teilweise Hecken

Strassenraumtypologie über Weg erschlossen; Parkierung vor dem Haus

Zelg & Vorder Zelg

Nutzungsschwerpunkt Wohnen

Handlungsspielraum mittel

Bebauungstypologie grossmassstäbliche Zeilen; in Grundriss und Schnitt gestaffelt; unterschiedliche Geschossigkeit (2-8 G.); Flachdach und Hochparterre; unabhängig von Strassenführung

Freiraumtypologie grosszügiger, gemeinschaftlicher Freiraum; durchsetzt mit Hochstämmer und Sträucher; zusammenhängend und durchlässig; weder Hecken noch private Aussenräume

Strassenraumtypologie über Stichstrassen erschlossen; gemeinschaftliche direkte Tiefgaragenein-fahrten

Sihlmatte

Nutzungsschwerpunkt Sport- und Freizeitanlagen, Lagerflächen

Handlungsspielraum mittel-gross

Bebauungstypologie stark über Nutzung bestimmt, flache Solitäre und provisorische Gebäude

Freiraumtypologie bestockter Sihluferweg, freie Grasflächen, Rest- und Abstellflächen

Strassenraumtypologie bis zum Sportzentrum über Zufahrtsstrasse erschlossen, anschliessend Fuss- und Veloweg der Sihl entlang

Waldi

Nutzungsschwerpunkt Wohnen

Handlungsspielraum klein

Bebauungstypologie an den Tierpark Langenberg West angrenzender Weiler; Ansammlung kleinteiliger, vorwiegend zweigeschossige Punktbauten mit Schrägdach entlang vom Waldibach

Freiraumtypologie private Gärten mit hoher Durchgrünung, im Übergang zur offenen Kulturlandschaft

Strassenraumtypologie schmale, ansteigende Strasse ohne Trottoir und Markierungen

Rütibohl & Im Grund

Nutzungsschwerpunkt Wohnen

Handlungsspielraum klein

Bebauungstypologie leicht erhöhtes Wohnquartier am Fusse des Langenbergs; Patchwork aus unterschiedlichen Typen; vorwiegend freistehende Einfamilienhäuser mit Schrägdach, z.T Terrassenhäuser

Freiraumtypologie private Gärten mit hoher Durchgrünung, Hecken

Strassenraumtypologie enge Strassen und Wege, z.T. Sackgassen; im Bereich der Terrassenhäuser grosszügige Strassenbreite, generell eher wenig Parkierung im Strassenraum

Kern

Nutzungsschwerpunkt Mischgebiet (Dienstleistung, Kleingewerbe, Wohnen)

Handlungsspielraum klein-mittel

Bebauungstypologie historisch gewachsene Bausubstanz; gestreut und nah; punktuell und zusammengebaut; vorwiegend zwei- und dreigeschossige, feingliedrige Gebäude mit Schrägdach; z.T. Wohnen im Erdgeschoss; Stellung zur Strasse dispers

Freiraumtypologie im südlichen Kernbereich mit grünen Gärten, entlang Alten Dorfstrasse und Ausweitungen, viele versiegelte Flächen

Strassenraumtypologie enger Querschnitt für heutige Auslegung der Neuen Dorfstrasse; Strassenraum porös, wegen Verkehr getrennt; Stichstrassen mit Parkierung

Fuhrstrasse & Berghalde

Nutzungsschwerpunkt Wohnen

Handlungsspielraum klein

Bebauungstypologie in der Ebene entlang Fuhrstrasse dreigeschossige Zeilenbauten mit Satteldach aus den 70er Jahren, parallel zur Strasse aufgereiht; im steileren Hangbereich terrassierte Reihenhäuser

Freiraumtypologie hangseitige Abstandsgrünflächen mit mittlerer Durchgrünung, im Hangbereich terrassierte Privatgärten

Strassenraumtypologie grosszügige Vorzonen zwischen Strasse und Haus für Parkierung, einzelne Hochstämmer

Schwerzi & Langmoos

Nutzungsschwerpunkt Öffentliche Subzentrumfunktionen (Gemeindesaal, Schule, Sportplatz, Wohn- und Pflegeheim Sonnegg) und Wohnen, Wohnen im Alter

Handlungsspielraum mittel

Bebauungstypologie grosskörnige Volumen; in der Schwerzi und im Wolfgraben feingliedriger und bis zu drei, vier Geschossen; im Langmoos in Grundriss und Schnitt gestaffelt; gruppiert und bis zu 6 Geschosse mit Hochparterre

Freiraumtypologie offen zugänglicher gemeinschaftlicher Freiraum, durchlässig und mit Hochstämmer durchsetzt

Strassenraumtypologie Quartierstrassenerschliessung; geringer Strassenbezug der Gebäude auch aufgrund ansteigender Topographie

Hehl, Unterrengg, Striempel, Kirchenhügel

Nutzungsschwerpunkt Wohnen

Handlungsspielraum klein

Bebauungstypologie punktuelle, kleinmassstäbliche Solitäre; typologisch gemischt und niedriggeschossig; häufig in Gruppen; Wohnnutzung im EG mit Gartenausgang

Freiraumtypologie sanft ansteigende Topographie; geringe Porosität; private Gärten mit hoher Durchgrünung; dichte Hecken, Potenzial der "grüne Linsen" als erweiterter Strassenraum und Quartiertreffpunkt

Strassenraumtypologie geschwungene Strassenführung mit Verästelungen und Sackgassen, breiter Querschnitt, einseitiges Trottoir, gesäumt von Hecken und z.T. Hochstämmer

Albispass

Nutzungsschwerpunkt Freizeit, Gastbetriebe, Wohnen

Handlungsspielraum klein-mittel

Bebauungstypologie heterogene, punktuelle und kleinkörnige Häuser, entlang Weidbrunnenstrasse aufgereiht und talseitig zur Aussicht orientiert, in Birrwedstrasse niedriggeschossig mit Schrägdach, terrassiert und südorientiert

Freiraumtypologie private Gärten mit mittlerer Durchgrünung, Grenzen mit z.T. Hecken und Mauern

Strassenraumtypologie Wohngebiete über Stichstrassen erschlossen, viele versiegelte Parkierungsflächen

Spinnerei

Nutzungsschwerpunkt Mischgebiet (Kreativ- und Kulturangebote, Dienstleistung, Kleingewerbe) und Gartencenter

Handlungsspielraum mittel

Bebauungstypologie historisch gewachsene Strukturen mit unterschiedlicher Körnung und Geschossigkeit (1-7 G.); adaptierbare Gefässe für breites Nutzungsangebot

Freiraumtypologie Abfolge von halböffentlichen Räumen und Plätzen; Orte der Begegnung; hohe Durchgrünung im nördlichen Bereich

Strassenraumtypologie bis zum autobefreiten Spinnereiareal über Spinnereistrasse erschlossen

Sihltalstrasse

Nutzungsschwerpunkt Mischgebiet Dienstleistung, Klein- und Gastgewerbe, Wohnen

Handlungsspielraum mittel-gross

Bebauungstypologie heterogene, klein- und mittelmassstäbliche Häuser, 2-4 geschossig; offene Bauweise, im Bereich Bahnhof geschlossen; geringer Bezug des EG zur Strasse, zurückversetzt, topographisch erhöht oder Hochparterre

Freiraumtypologie Vorzone zwischen Strasse und Haus teils begrünt, als Erschliessung und Parkierung genutzt; versiegelte Zwischenräume; rückwärtig steiler Hang; vereinzelt Hochstämmer

Strassenraumtypologie verkehrsdominierter, breiter Strassenraum; beidseitiges Trottoir, über Teilstrecken Velostreifen im Strassenquerschnitt ausgewiesen

Zentrum

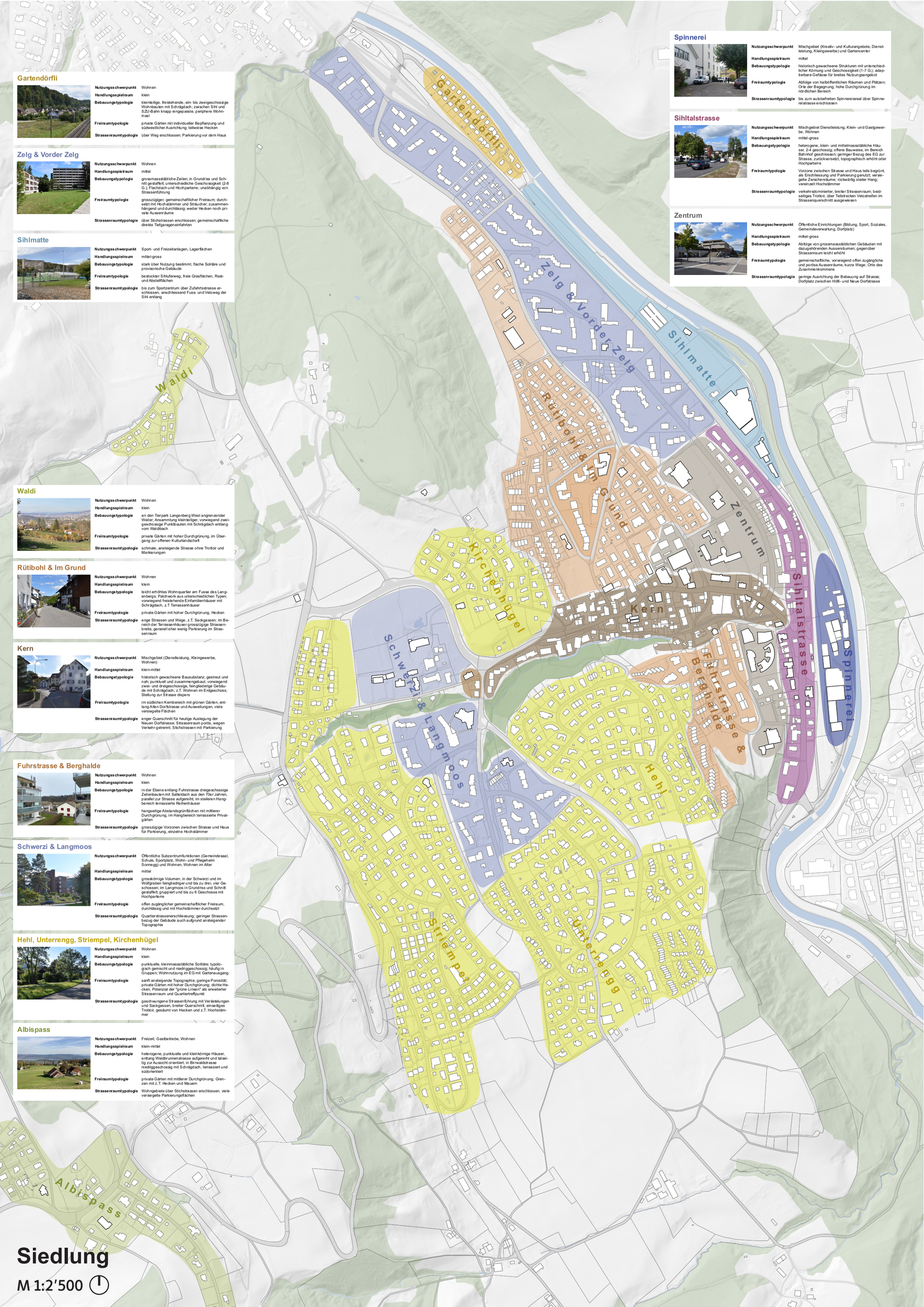
Nutzungsschwerpunkt Öffentliche Einrichtungen (Bildung, Sport, Soziales, Gemeindeverwaltung, Dorfplatz)

Handlungsspielraum mittel-gross

Bebauungstypologie Abfolge von grossmassstäblichen Gebäuden mit dazugehörenden Aussenräumen; gegenüber Strassenraum leicht erhöht

Freiraumtypologie gemeinschaftliche, vorwiegend offen zugängliche und poröse Aussenräume, kurze Wege; Orte des Zusammenkommens

Strassenraumtypologie geringe Ausrichtung der Bebauung auf Strasse; Dorfplatz zwischen Höfli- und Neue Dorfstrasse



Siedlung

M 1:2'500